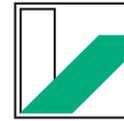


03/22

ITS NEWS

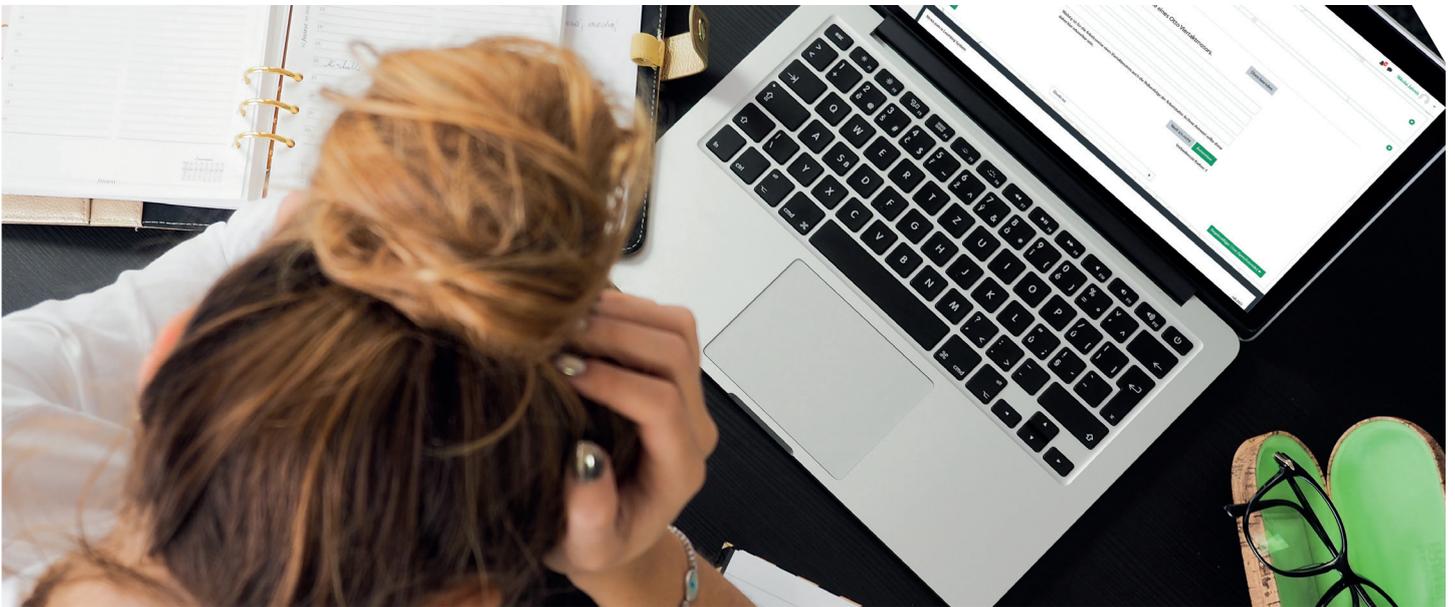


UNIVERSITÄT
BAYREUTH

IT-SERVICEZENTRUM
Wir kümmern uns

Hoffentlich keine Karteileiche

Lernen mit dem digitalen Karteikasten

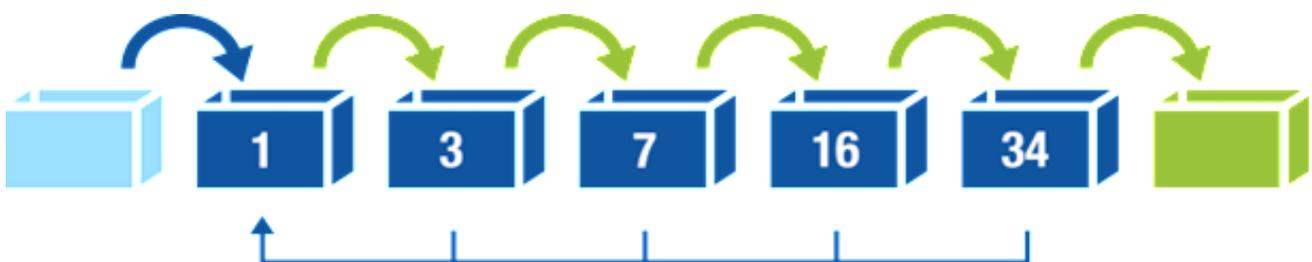


Wer kennt nicht noch den guten alten Zettelkasten zum Vokabelpauken in Englisch oder Latein. Im E-Learning System Moodle gibt es seit September eine digitale Variante dieses Karteikastens.

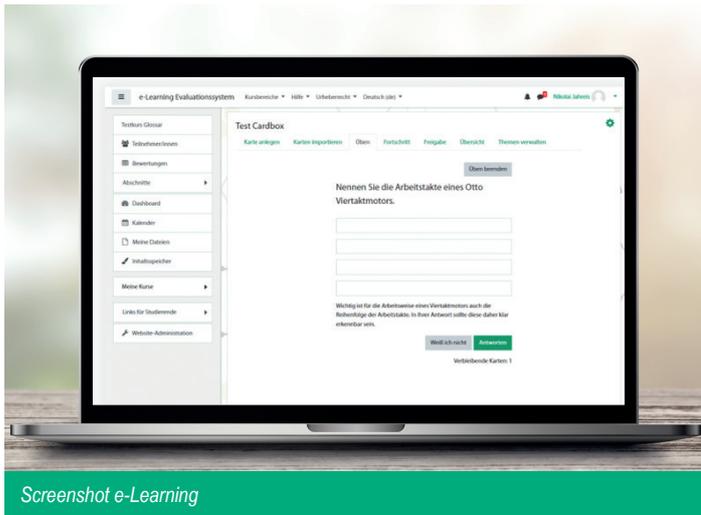
Das an der RWTH Aachen entwickelte Plugin hilft den Studierenden beim Auswendiglernen von Vokabeln, Fachbegriffen, Formeln und Definitionen. Der digitale Karteikasten nutzt dabei, wie sein analoges Äquivalent, den sogenannten spaced-repetition Effekt. Das heißt, die Studierenden müssen die Karten in zunehmend längeren

Abständen richtig beantworten, bevor die Karte als dauerhaft gelernt gilt und den Karteikasten verlässt.

Die im Kasten vorhandenen Karten können dabei sowohl von Dozent:innen als auch durch die Studierenden selbst angelegt werden und stehen dann (nach Freigabe durch eine Lehrperson im Kurs) allen Studierenden des Kurses zum Lernen zur Verfügung. Durch Sortieren der Fragen in verschiedene Kategorien können die Studierenden außerdem beim Lernen selbst Schwerpunkte setzen, auf welche Themen sie sich beim Lernen konzentrieren möchten.



IT-SERVICEZENTRUM
Wir kümmern uns



Screenshot e-Learning

Eine automatische Prüfung der richtigen Antworten ist zwar möglich – das Plugin setzt aber hauptsächlich darauf, dass die Studierenden ihr eigenes Wissen selbstständig prüfen. Das bedeutet, auf eine Eingabe der richtigen Antwort wird meist verzichtet. Die Studierenden überlegen sich ihre Antwort auf die Frage selbst, wenden dann die virtuelle

Karteikarte auf die Lösungsseite und schätzen individuell ein, ob ihre Antwort der korrekten Lösung entspricht oder nicht. Dies ermöglicht flexiblere Antwortmöglichkeiten, ähnlich wie dies auch bei Karteikarten auf Papier der Fall ist. So entstehen keine Karteileichen von längst gelernten Inhalten, bei denen die jeweilige Antwort nicht immer ganz exakt mit der eingetragenen Lösung übereinstimmt.

Um zu verhindern, dass der eigene Lernerfolg überschätzt wird, stehen keine individuellen Lernstände oder Ergebnisse zur Verfügung. Dozent:innen können allerdings in hinreichend großen Kursen über zusammengefasste Ergebnisse die Verwendung des Karteikastenmoduls für einen gesamten Kurs evaluieren.

Die RWTH stellt hier eine Anleitung für die Verwendung des Plugins zur Verfügung.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter:
elearning@uni-bayreuth.de

Bib meets ITS

Was haben die Bib und das ITS gemeinsam? Neue Herausforderungen und immer mehr Schnittstellen! Angefangen von E-Publishing, Recherche in Datenbanken, E-Books und elektronischen Zeitschriften – die Digitalisierung schreitet auch in den Bibliotheken voran.

Aus diesem Grund treffen sich jedes Jahr die Leiter:innen der Bibliotheken und Rechenzentren der bayerischen Universitäten zu einer gemeinsamen Konferenz. Dabei werden Erfahrungen ausgetauscht und die neusten Entwicklungen diskutiert. In diesem Jahr hat Herr Dr. Grandel gemeinsam mit seinem Kollegen, Ralf Brugbauer (Leiter Universitätsbibliothek), die Kollegen:innen zur 6. Konferenz am 19. Oktober 2022 nach Bayreuth eingeladen.

Prof. Dr. Susanne Tittlbach begrüßte als Vizepräsidentin für Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit die Teilnehmer:innen. Sie verwies dabei auf die in Bayreuth erreichten Meilensteine, wie die **digitale Agenda 2025** und die **ISO 27001-Zertifizierung** des IT-Servicezentrums. Große Fortschritte zeigt auch der gemeinsame Ansatz zu Digitalisierungsthemen, welche die Universitäten und deren Infrastruktureinrichtungen Bibliothek und Rechenzentrum gleichermaßen beschäftigen.



Die Kollegen:innen der Konferenz

Bei der diesjährigen Tagung erstreckte sich das Themenspektrum von Forschungsdatenmanagement, Langzeitverfügbarkeit, Open Access Strategie bis hin zum Folio, des Next-Generation-Bibliothekssystemen. Diese und noch viele weitere gemeinsame Themen wurden auch beim Ausklang im Ökologisch Botanischen Garten besprochen.

Ein großer Dank geht an die Gäste der Tagung, ohne die diese nicht so wertvoll gewesen wäre: aus dem leitenden Ausschuss

des Digitalverbands Bayern Prof. Dr. Torsten Eymann (Uni Bayreuth), Vizepräsident Prof. Dr. Harald Kosch und Dr. Armin Gerl (Uni Passau). Außerdem Herr Jens Renner (HS Würzburg-Schweinfurt), der zurzeit Vorsitzender des Verbundrates des bayerischen Bibliotheksverbundes ist.

„Die gemeinsamen jährlichen Konferenzen haben mittlerweile Tradition“, stellte Herr Dr. Andreas Grandel fest. Daher freuen sich alle Leiter:innen schon auf die Konferenz im nächsten Jahr.

Handys & Co. schützen

Rückblick auf die Informationssicherheitswoche

Handys, Tablets und Laptops sind für die Informationssicherheit genauso wichtig wie stationäre PCs. Deswegen war das Thema der Informationssicherheitswoche im Wintersemester 2022/2023 die **Sicherheit von Mobilgeräten**.

Das große Interesse an den **Schulungsvideos** bestätigt, wie wichtig das Thema Informationssicherheit von Mobilgeräten heutzutage ist. Das findet auch der CIO der Uni Bayreuth, Prof. Torsten Eymann, der in seinem Grußwort zur Informationssicherheitswoche darauf aufmerksam machte, dass Arbeit und Studium am Campus untrennbar mit der Verwendung von Mobilgeräten verbunden sind.

Auch die **Live-Schulungen zur Spionageabwehr** für Mitarbeiter:innen sind sehr gut angekommen. Bei diesen Schulungen wurde deutlich, wie wichtig die Abwehr von Spionage auch in der Wissenschaft ist. Da an der Universität Bayreuth, mit ihrer hervorragenden Forschung, Daten von

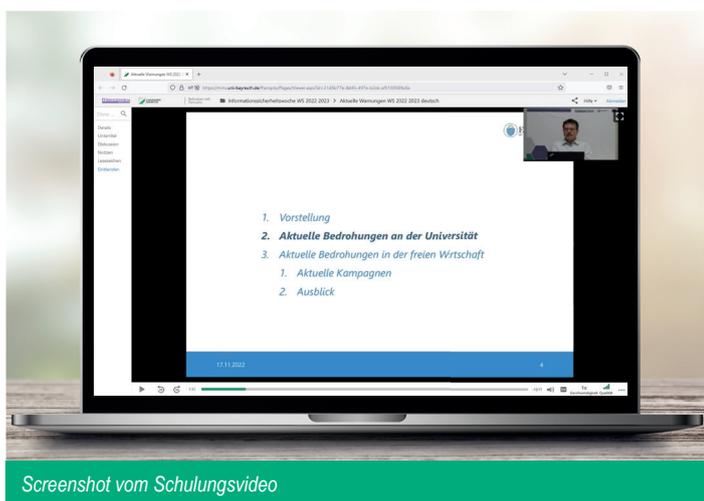
hohem Wert vorhanden sind, sollten die vergleichsweise einfachen Maßnahmen zur Abwehr von Spionage genutzt werden.

Wenn Sie noch nicht an den Schulungen teilgenommen haben, wäre doch jetzt ein guter Zeitpunkt es zu tun!

Wie gewohnt stehen Ihnen die Schulungsvideos auf dem Panopto-Videoserver in deutscher und in englischer Sprache auch nach der Informationssicherheitswoche noch zur Verfügung: <https://www.its.uni-bayreuth.de/sicherheitswoche>

Sie finden unter dem angegebenen Link wie gewohnt auch eine Schulung zu den aktuellen Bedrohungen, z. B. Phishingmails.

TIPP: Schauen Sie bis zur nächsten Informationssicherheitswoche doch regelmäßig auf der ITS Website vorbei, hier finden Sie auch die aktuellen Malwarewarnungen.



Screenshot vom Schulungsvideo

TERMINE

CMS Grundlagenschulung
(Präsenzschiulung)

Mo 23.01. von 9:00 – 11:00 Uhr

Mi 15.02. von 9:00 – 11:00 Uhr

Mo 13.03. von 9:00 – 11:00 Uhr

Anmeldung erfolgt über das E-Learningsystem. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt: www.its.uni-bayreuth.de/cms-schulung

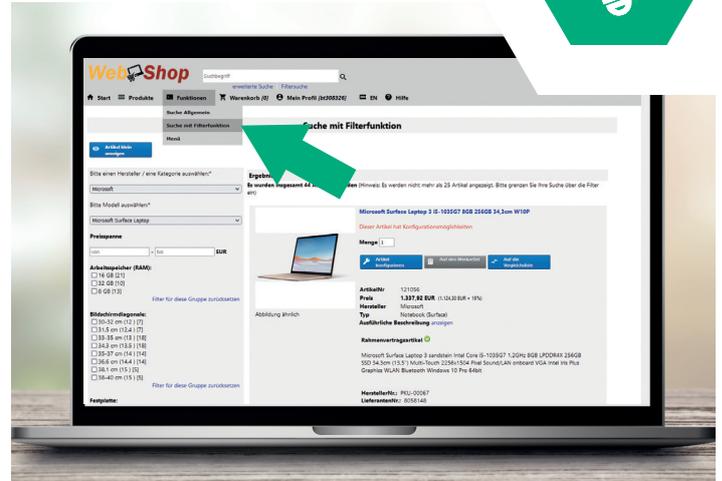
TIPPS für den WebShop



1

Schneller zum gewünschten Produkt: Funktionen > Suche mit Filterfunktion

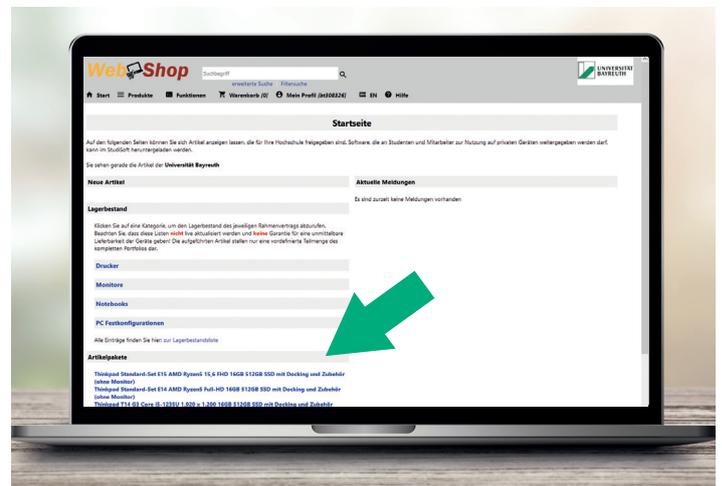
Sie benötigen ein neues Notebook, einen neuen Monitor, etwas von Apple oder ein Surface? Damit Sie nicht nach der Nadel im Heuhaufen suchen müssen, gibt es im Web Shop die **Suche mit Filterfunktion**. Mit dem Filter können Sie Ihre Suche eingrenzen und bekommen alle Ergebnisse inkl. wichtiger Beschreibung angezeigt. Zusätzlich können Sie die Produkte auf die Vergleichsliste setzen. Dies wird Ihnen helfen, leichter eine Entscheidung zu treffen, welcher ihr Neuer wird.



2

Wir haben da mal was für Sie vorbereitet: Startseite > Artikelpakete

Auf der Startseite vom Web Shop finden Sie **Artikelpakete**, die vom ITS zusammengestellt wurden. Das ist der einfachste Weg, die perfekte PC-Ausrüstung zu erhalten. Sie müssen aber nie das ganze Paket nehmen, sondern können es noch individuell im Warenkorb anpassen.



Web Shop: <https://webshop.edu-bayern.de>



WEIHNACHTSSCHLIUSSUNG vom 24.12.2022 – 08.01.2023

Die ITS Anlaufstelle, Materialausgabe, MM-Hotline, Druckerei, PC-Garage
und Laptopsprechstunde bleiben geschlossen.

IMPRESSUM:

Herausgeber:

IT-Servicezentrum
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Leitender Redakteur: Oliver Gschwender
Autoren: Oliver Gschwender, Nadja Bursian,
Nikolai Jahreis und Ralf Stöber
Foto: pexels, pixelraw
Druck: Eigendruck